

Wenn Ihnen diese Email nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie hier: [Webversion](#).



Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2018 und mit ihm das erste Halbjahr des neuen Regionalmanagements Berlin Südost neigen sich dem Ende zu. Wir ziehen ein erstes Mal Bilanz, blicken dabei jedoch nicht nur auf die letzten sechs Monate, sondern betrachten die gesamte Projektlaufzeit des Regionalmanagements. Seit Beginn unserer Arbeit im Jahr 2011 durften wir an einem unvergleichlichen und für viele Anlieger wie auch Außenstehende unverhofften Entwicklungsprozess teilhaben. Allen Widerständen zum Trotz ist Leben in einst leere Hallen zurückgekehrt, sei es im Gefolge zahlreicher Künstlerinnen und Künstler und Gewerbetreibende oder aber mit den vielen Studierenden der HTW. In unserer neuen Standortbroschüre veranschaulichen wir diese bisherigen Entwicklungen und auch Pläne für die Zukunft.

Das unverminderte und preisverdächtige Engagement lokaler Persönlichkeiten, die überregionale architektonische Strahlkraft der Stadterneuerung vor Ort und nicht zuletzt ein steter Reigen immer neuer Veranstaltungen in Wirtschaft, Wissenschaft, Kunst und Kultur zeugen von der Lebendigkeit des Standorts. Das geschäftige Treiben am Standort findet daher auch überregional Gehör und Aufmerksamkeit. Der „Zukunftsort Schöneweide“ wird von uns als „Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort“ in Zusammenarbeit mit Firmen und Künstlerinnen und Künstlern des Standorts sowie der HTW auf einschlägigen Veranstaltungen berlinweit und darüber hinaus präsentiert. Aber auch in unmittelbarer Nachbarschaft tut sich einiges. Der historisch unauflösbar eng mit Oberschöneweide verbundene 1.FC UNION hält beharrlich am Ziel fest, erstklassig zu werden, und erweitert sein Stadion An der Alten Försterei.

In den vergangenen Monaten haben wir uns mit unserer stark gewachsenen Gebietskulisse im Bezirk vertraut gemacht und intensive Gespräche mit alten und neuen Partnerinnen und Partnern geführt. Auf der zukünftigen gewerblichen Entwicklung Treptow-Köpenicks liegt dabei unser besonderes Augenmerk. Unsere Tätigkeit bezieht dabei, wie auch schon zuvor in Schöneweide, die Zusammenarbeit mit privaten Eignern und Entwicklern mit ein. Im Rahmen der geführten Gespräche wurde immer wieder deutlich, wie sehr sich die jeweiligen Entwickler eine Abstimmung und Zusammenarbeit mit dem Bezirk in puncto Infrastrukturentwicklung und Planungsrecht wünschen. Wir werden diesen Abstimmungsprozess in den kommenden Monaten weiter vorantreiben und Möglichkeiten schaffen, private und öffentliche Akteure enger zusammenzubringen.

Viel Spaß beim Lesen dieses Newsletters! Das Team des Regionalmanagements Berlin Südost wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Liebsten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit,

Ihr Gregor Keck

Leiter Regionalmanagement Berlin Südost



NEUE BROSCHÜRE BERLIN SCHÖNEWEIDE IST DA!

Von 2011 bis 2017 engagierte sich das Team der WISTA Management GmbH im Auftrag der Wirtschaftsförderung Treptow-Köpenick erfolgreich im Regionalmanagement. Nachzulesen in „Berlin Schöneweide: Entwicklung eines profilierten Wirtschafts- und Wissenschaftsstandortes“ [_mehr](#)



VIELSEITIGES INTERESSE AM ZUKUNFTSORT

Schöneweide ist für Unternehmen an der Schnittstelle von Wissenschaft, Technologie und Design ein idealer Ort. Vielseitiges Interesse besteht vor allem an den Entwicklungen als Industrie- und Technologiestandort. [_mehr](#)



REGIONALMANAGEMENT ON TOUR IM BEZIRK

Das Regionalmanagement erfasst die gewerblichen Flächenpotenziale im Bezirk Treptow-Köpenick. Zusammen mit den jeweiligen Eigentümern und Entwicklern der Areale werden standortspezifische gewerbliche Verwendungs- und Entwicklungsmöglichkeiten qualifiziert. [_mehr](#)



HTW BERLIN BEKOMMT NEUES PRÄSIDIUM

Prof. Dr. Carsten Busch wird neuer Präsident der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Berlin. Prof. Dr. Stefanie Molthagen-Schnöring und Prof. Dr. Tilo Wendler übernehmen als Vizepräsidenten Forschung und Lehre. (v.l.n.r.) [_mehr](#)



SCHÖNEWEIDE PREISVERDÄCHTIG - TEIL 1

Der Otto-Borst-Preis für Stadterneuerung 2018 ging nach Oberschönevide. Ausgezeichnet wurde die Spreehalle Berlin, deren prominenter Bauherr der Musiker und Fotograf Bryan Adams ist. [_mehr](#)



SCHÖNEWEIDE PREISVERDÄCHTIG - TEIL 2

Auf dem Wirtschafts- und Tourismusforum in Berlin Adlershof bekommt Susanne Reumschüssel (rechts) den Tourismus Award von Bettina Quäschning von Visit Berlin überreicht. Ausgezeichnet werden ihre Verdienste für den Industriesalon Schönevide. [_mehr](#)



FC UNION BOOMT & PLANT STADIONERWEITERUNG

Der 1. FC Union ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Mittelfristig hofft der Fußballverein in die 1. Bundesliga aufzusteigen. Das stellt erhöhte Anforderungen an das Stadion und seine Kapazitäten. Eine Stadioneerweiterung von 22.000 auf 37.000 Besucher ist deshalb in Planung. [_mehr](#)



BERLINER ZUKUNFTSORTE AUF DER "BERLIN SCIENCE WEEK"

Die Berliner Zukunftsorte stellten sich am 8. November 2018 im Lichthof der Technischen Universität Berlin auf der „Berlin Science Week“ vor. Der Zukunftsort Schönevide war mit der HTW Berlin und zwei Unternehmen vertreten. [_mehr](#)



RÜCKBLICK VERNISSAGE "DIE LAUFENDE PRODUKTION"

Made in Schöneweide: Die Ausstellung „Die laufende Produktion“ wurde in der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe in Berlin-Schöneberg feierlich eröffnet. [_mehr](#)



AUSSTELLUNG // DIALOG // SYMPOSIUM ZU MODE UND TEXTILINDUSTRIE IN DEN REINBECKHALLEN

Im Januar 2019 startet in den Reinbeckhallen ein umfangreiches Programm zum Thema Mode und Textil. U.a. veranstalten das Regionalmanagement Berlin Südost, die hessnatur Stiftung und die Stiftung Reinbeckhallen ein Symposium. [_mehr](#)

Termine

Bis 15. Januar 2019
Ausstellung "Die laufende Produktion"

In der Ausstellung werden Fotografien aus neun produzierenden Betrieben in Berlin Schöneweide gezeigt sowie einzelne Erzeugnisse. Der Industriesektor zeigt mit dieser Ausstellung, dass Schöneweide bis heute ein Standort für Produktion ist. [_mehr](#)

12. Januar bis 31. März 2019
Ausstellung "Zwischen Schein und Sein"

Mit zeitgeschichtlichem Abstand von 30 Jahren wird der Modegrafik der DDR erstmalig eine Ausstellung gewidmet. Anhand ausgewählter Originalgrafiken wird die Entwicklung der Modegrafik in der DDR von 1960-1989 verdeutlicht. [_mehr](#)

Impressum:
WISTA Management GmbH / Regionalmanagement Berlin Südost
Vorsitzender des Aufsichtsrates: StS Henner Bunde / Geschäftsführer: Roland Sillmann / Handelsregister: AG Charlottenburg HRB 40362 / Sitz der Gesellschaft: Berlin

Das Regionalmanagement Berlin Südost ist ein Projekt der Wirtschaftsförderung des Bezirksamtes Treptow-Köpenick von Berlin in Zusammenarbeit mit der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe im Rahmen des Wirtschaftsförderprogramms Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW), finanziert aus Bundes- und Landesmitteln. Beauftragt mit der Projektdurchführung ist die WISTA Management GmbH Berlin Adlershof.

[Vom Newsletter abmelden>>](#)